

Rußland erwägt START-Ausstieg

Skolkowo. Im Streit um den Aufbau einer Raketenabwehr in Europa erwägt Rußland den Ausstieg aus dem mit den USA geschlossenen START-Vertrag zur atomaren Abrüstung. Wenn die US-Regierung das Raketenprojekt weiter ohne Einigung mit Moskau vorantreibe, drohe ein Rückfall in »die Ära des Kalten Krieges«, sagte der russische Präsident Dmitri Medwedew am Mittwoch in Skolkowo bei Moskau vor Journalisten. Rußland müsse dann »Gegenmaßnahmen« ergreifen. Dabei würde es »um die Entwicklung des offensiven Potentials unserer atomaren Kapazitäten« gehen.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/164195.rußland-erwägt-start-ausstieg.html>